

Hier zu Hause

**Kunstflecken: Bilder
von Andreas Templin**

NEUMÜNSTER Eine weitere Bilderschau erweitert die Liste der „Ausstellungen im Zentrum“ im Rahmen des Kunstfleckens. 17 Öl- und Acrylbilder des Neumünsteraner Künstlers Andreas Templin sind bei der Steuerberaterin Ponczyk und den Rechtsanwälten Hain am Holstenring 71 montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr zu sehen. Der in Berlin und Neumünster lebende Andreas Templin bringt sich mit der kleinen, feinen Auswahl neuerer Arbeiten in seiner Heimatstadt in Erinnerung. Anfänglich gefördert durch die Dr. Hans Hoch Stiftung, studierte er an der HdK in Berlin und Bremen und erhielt ein Erasmus-Stipendium in London. Ihn interessieren die Möglichkeiten, Bewegungen malerisch darzustellen.